

# Schachexpress

FV Schach e.V. im BSVB e.V. - 26. Jahrgang Saison 2000/2001 - Ausgabe 3/4



Allen Mitgliedern und Angehörigen ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr wünschen der Vorstand und Ausschüsse

LL Ein überraschender ACCSB/ZIB Tabellenführer der für reichlich Spannung sorgt

A-1 Bund 2 wieder vor dem Staffelsieg, der Letzte liegt auch schon eine Weile zurück.

A-2 Der Absteiger DeTeWe im Gleichschritt mit der BSR, beide waren schon in der LL.

B-1 Schering 2 mit einer erfrischenden Spielweise vorne und ohne Punktverlust.

B-2 Der SV Senat 2 versucht bisher erfolgreich das Debakel der letzten Saison vergessen zu machen.

C SK Gillette und der SV Senat im Gleichschritt vorne.

D-1 Der Neuling S.E.S.A Tabellenführer allerdings vom SV Senat verfolgt.

D-2 Die Dritte von ACCSB/ZIB vorne mit einer schönen Gesamtleistung.

## **Einzelpokal**

1.	Schulz Michael	SV Osram	10	25	66
2.	Gärtner Thomas	SK Gillette	10	24	70
3.	Kühne Marco	SV Justitia	10	22	73
4.	Trebbin Dr. W.	Bund	10	22	72

**Mannschaftsblitzmeister SV Senat**

## **Gillette-Schnellsch-Open**

1.	Hoppe Frank	SK Gillette	17	95	586
2.	Gallien Fabian	SV Senat	17	91	599
3.	Kuhnke Rainer	SF Zehdernick	16	87	558



Runde 3 Landesliga

Vorschau Rd.3 06.11.-10.11.

BVG Helmholtz	- B.Bank	3,5:2,5	Mi Berliner Bank	- Wiheil
SG Schering	- Bund	1,5:4,5	Do IBM	- BVG Helmholtz
Wiheil	- ACCSB/ZIB	2,5:3,5	Do SEL/Alcatel	- SG Schering
SV Senat	- IBM	3,0:3,0	Mi ACCSB/ZIB	- BA Tempelhof
BA Tempelhof	- SEL/Alcatel	1,5:4,5	Di Bund	- SV Senat

**Tabelle**

1	1	ACCSB/ZIB	N	3	3	-	-	9	13,0	Und weiterhin mischt ACCSB/ZIB die Liga mit Ihrer erfrischenden Spielweise auf. Bund noch immer auf dem Sprung, bei IBM ist noch immer keine Richtung zu erkennen. Unten bleiben noch viele Möglichkeiten, für all Beteiligten.
2	2	SEL/Alcatel	M	3	3	-	-	9	12,5	
3	5	Bund	P	3	2	-	1	6	11,0	
4	3	IBM		3	1	2	-	5	10,0	
5	7	SV Senat		3	1	1	1	4	08,5	
6	4	BA Tempelhof		3	1	-	2	3	08,0	
7	6	Wiheil		3	1	-	2	3	08,0	
8	9	BVG Helmholtz		3	1	-	2	3	07,0	
9	8	SG Schering		3	-	1	2	1	06,5	
10	10	Berliner Bank	N	3	-	-	3	0	05,5	

**BVG Helmholtz - Berliner Bank 3,5:2,5**

Stippekohl	- Dumuschat	1:0
Schulz	- Tschoepe	½
Göbel	- Plumhoff	0:1
Alberg	- Pfeiffer	1:0
Weiss	- Flegel	1:0
Amann	- Rüßmann	0:1

**SG Schering - Bund 1,5:4,5**

Mattick	- Sarbok	½
Hering	- Tyrtania	0:1
Voss	- Schmidbauer Dr.	0:1
Küfner	- Jonas	0:1
Wehrmann	- Nerenz	0:1
Wandesleben	- Koloss Dr.	1:0

**Wiheil - ACCSB/ZIB 2,5:3,5**

Lang Dr.	- Vu	1:0
Bachmann	- Godoj	½
Rennoch	- Trösch	0:1
Strehlow	- Domingo	0:1
Schröder-W.	- Herman v.	1:0
Neumann	- Martin	0:1

**BA Tempelhof - SEL/Alcatel 1,5:4,5**

Simon	- Paulsen	0:1
Herman v.	- Maxion	1:0
Plümer	- Baumbach Dr.	½
Mandelkow	- Weiss-Nowak	0:1
Baranowsky	- Röblitz	0:1
Kasper	- Klotzsche	0:1

**SV Senat - IBM 3,0:3,0**

Boetzer	- Penzold	½
Holzappel	- Feick	½
Albrecht	- Mahn	1:0
Mack-Kater	- Osterloh	0:1
Rödig	- Sprotte	0:1
Kohl Dr.	- Gierke	1:0

Das Kellerderby knapp für die BVGer, war das schon der Abgesang für die Bänker ?  
W.Göbel etwas außer Tritt? Die Bänker endlich komplett, es wird doch nicht zur Gewohnheit werden ?

Für die BVGer wird es auch weiterhin eng um den Klassenerhalt werden.

Schering konnte nur an eins und sechs Paroli bieten und dazwischen ging die Luft aus.  
Bund scheint nach der Eröffnungsniederlage in Form zu kommen, mal sehn ob es anhält?

Dieses Ergebnis überrascht schon gewaltig, hatte man doch die Wiheiler als Mitfavorit um den Titel angesehen.

Es ist allerdings anzunehmen, daß sich unsere Freunde von ACCSB/ZIB nicht ohne Weiteres von da Oben verdrängen lassen. Vorsicht BAT!

SEL läßt nichts anbrennen und tritt in Bestbesetzung an, was sich am deutlichen Ergebnis widerspiegelt.

Nun bleibt für BAT noch der M-Pokal, vielleicht reicht es wieder für's Finale.

Der Kelch ging noch einmal an IBM vorüber, man Ist noch in der Nähe der Führenden.

Für Senat wird sich in der kommenden Runde Entscheiden, wie die Saison weiter verläuft.

Runde 4 Landesliga

Vorschau Rd.5 08.01.-12.01.

Berliner Bank	- Wiheil	2,0:4,0	Mi	BA Tempelhof	- Berliner Bank
IBM	- BVG Helmholtz	3,5:2,5	Di	SG Schering	- ACCSB/ZIB
SEL/Alcatel	- SG Schering	3,0:3,0	Mi	Wiheil	- BVG Helmholtz
ACCSB/ZIB	- BA Tempelhof	5,0:1,0	Di	Bund	- IBM
Bund	- SV Senat	4,5:1,5	Do	SV Senat	- SEL/Alcatel

**Tabelle**

1	1	ACCSB/ZIB	N	4	4	-	-	12	18,0	Inzwischen ist es schon als Sensation
2	2	SEL/Alcatel	M	4	3	1	-	10	15,5	zu werten, was ACCSB/ZIB da oben
3	3	Bund	P	4	3	-	1	9	15,5	abzieht. Eines ist sicher Sie beleben
4	4	IBM		4	2	2	-	8	13,5	die Liga enorm.
5	7	Wiheil		4	2	-	2	6	12,0	Senat wie in der letzten Saison wieder
6	5	SV Senat		4	1	1	2	4	10,0	in den unteren Gefilden.
7	8	BVG Helmholtz		4	1	-	3	3	09,5	SEL/Alcatel mit Problemen? Erst im
8	6	BA Tempelhof		4	1	-	3	3	09,0	Pokal vor dem Aus und nun über
9	9	SG Schering		4	-	1	3	2	09,5	Schering gestolpert.
10	10	Berliner Bank	N	4	-	-	4	0	07,5	

**Bund - SV Senat 4,5:1,5**

Schnabel	- Boetzer	½
Tyrntania	- Kleeschätzky	1:0
Schmidbauer Dr.	- Albrecht	½
Jonas	- Mack-Kater	1:0
Nerenz	- Rödiger	+:-
Koloss Dr.	- Jancke	½

**IBM - BVG Helmholtz 3,5:2,5**

Penzold	- Stippekohl	1:0
Feick	- Göbel	½
Mahn	- Alberg	½
Sprotte	- Weiss	½
Gierke	- Amann	1:0
Sycin	- Allgaier	0:1

**ACCSB/ZIB - BA Tempelhof 5,0:1,0**

Vu	- Simon	1:0
Godoj	- Herman v.	½
Trösch	- Steinhardt	1:0
Domingo	- Mandelkow	1:0
Martin	- Muders	1:0
Burghardt	- Kasper	½

**SEL/Alcatel - SG Schering 3,0:3,0**

Paulsen	- Mattick	0:1
Maxion	- Hering	½
Weiß-Nowak	- Mirnick	½
Röblitz	- Wehrmann	1:0
Klotzsche	- Wandesleben	½
Hilsberg	- Austeiner	½

**B.Bank - Wiheil 2,0:4,0**

Hänisch	- Lang Dr.	-:+
Henze	- Bachmann	-:+
Dumuschat	- Strehlow	½
Tschoepe	- Sabrowski	½
Pfeiffer	- Janik	½
Rüßmann	- Gröhlings	½

SF Schnabel durch einen Anruf vom Sofa gefallen, aber immer noch eine Punkteteilung.

SF Getzuhn hat ja inzwischen alle Mannschaften von Senat aufgemischt und sortiert, nur in der Ersten sind wohl noch Mängel.

Bund durch den überzeugenden Sieg weiterhin in der oberen Hälfte.

Bei der BVG wird man es schon nicht mehr hören können: Ihr habt gut gespielt, hättet gewinnen können, aber wieder einmal hat es nicht gereicht. Durch den knappen Erfolg wahrt IBM seine Möglichkeit, weiterhin oben mitspielen zu können.

So hatte es sich BAT sicher auch nicht vorgestellt, ohne einen einzigen ganzen Brett punkt wieder abziehen zu müssen. Erstaunlich, daß die beiden Ersten "Nur" einen halben für sich verbuchen konnten.

ACCSB/ZIB fährt nun als hoher Favorit in den Wedding.

War das die erste Niederlage von D.Paulsen im Betriebsschach? Umso mehr tut es weh, wenn man eine Bank gesetzt hatte. Schering werden solche Spielereien egal sein, für Sie zählt nur jeder Punkt und dies gegen den Titelverteidiger.

Die Bänker wieder vor einem schlimmen Abstieg, wie wird man sich wohl davon erholen?

Für Wiheil betrüblich, daß die beiden ersten Bretter nur herumsitzen konnten.

## Runde 3 Klasse – A Staffel 1

## Vorschau Rd.4

SFB	- Nasuhatec	1,0:5,0	Do	SFB	- Nasuhatec
SV Allianz	- Bund 2	2,5:3,5	Di	SV Allianz	- Bund 2
SV Osram	- SV Justitia	3,0:3,0	Di	SV Osram	- SV Justitia
Bund 5	- ACCSB/ZIB 2	2,0:4,0	Mi	Bund 5	- ACCSB/ZIB 2
BA Tempelhof 2	- SEL/Alcatel 2	4,5:1,5	Mi	BA Tempelhof 2	- SEL/Alcatel 2

## Tabelle

1	3	Bund 2		3	3	-	-	9	10,5	Gelingt es Bund wieder einmal nach
2	2	SV Justitia		3	2	1	-	7	11,5	langer Zeit, Staffelsieger zu werden?
3	1	SFB		3	2	-	1	6	10,0	Nasuhatec gelingt nun doch schon
4	4	SV Osram		3	1	2	-	5	10,0	Der lang erwartete Saisonsieg, wenn
5	7	ACCSB/ZIB 2	N	3	1	1	1	4	09,0	es noch nicht zu spät ist.
6	5	Bund 5	N	3	1	-	2	3	09,5	Betrüblich sieht es unten für die
7	6	SV Allianz		3	1	-	2	3	09,5	Tempelhofer von SEL/Alcatel aus.
8	9	BA Tempelhof 2		3	1	-	2	3	08,0	
9	10	Nasuhatec	A	3	1	-	2	3	07,5	
10	8	SEL/Alcatel 2		3	-	-	3	0	05,5	

**SFB - Nasuhatec 1,0:5,0**

Kroutikov	- Lüders	0:1
Hadj-Sassi	- Bunzmann	0:1
Schastok	- Barnack	0:1
Kersten	- Winkel z.	0:1
Saloga	- Müller	0:1
Schmidt	- Schüler	1:0

**SV Allianz - Bund 2 2,5:3,5**

Scholz	- Piersig	0:1
Paschkowski Dr.	- Bötzel	½
Findeisen	- Trebbin Dr.	½
Ilte	- Altenkirch	0:1
Wiese	- Herrmann	½
Wendt	- Milmann	1:0

**SV Osram - SV Justitia 3,0:3,0**

Schlemmermeyer FM	- Jurkatis	0:1
Matthies	- Kühne	½
Hoffmann	- Hankow	½
Riess	- Winterhalter	½
Genz Dr.	- Lange	½
Zivkovic	- Steiner	1:0

**Bund 5 - ACCSB/ZIB 2 2,0:4,0**

Walter	Brychcy	½
Wojtkowiak	Kautz	½
Brüske	Thevenet	½
Sieburg	Natter	0:1
Reimann	Oesterreich	½
Rol Dr.	Enz	0:1

**BA Tempelhof 2 - SEL/Alcatel 2 4,5:1,5**

Weiner	Ritz	1:0
Muders	Janus	½
Dziedzinski	Hilsberg	0:1
Körlin	Goorsahye	1:0
Müller	Busch	1:0
Walther	Wolf	1:0

Mit der Nachmeldung von D.Bunzmann ist den Männern von Nasuhatec der absolute Hammer gelungen.  
Gegen diese Aufstellung war natürlich bei SFB kein Kraut gewachsen. Aber auch hier wird noch der Eine oder Andere angenehme Gegner kommen.

Allianz mit einem guten Saisonauftakt und danach zweimal die Null, ab sofort kann wieder gepunktet werden.  
Bund 2 knapp aber erfolgreich, bereits jetzt auf guten Weg, für den Staffelsieg.

Osram schafft es einfach nicht in die Gänge zu kommen. Übrigends scheinen die ersten Bretter zu schwächeln. Justitia die letzten Jahre immer mit Sorgen und großem Einsatz gegen den Abstieg, sollte es diesmal bereits früh gelingen die nötigen Punkte einzufahren.

ACCSB/ZIB macht einen großen Schritt zum Klassenerhalt und alles was mehr wird ist eine willkommene Zugabe.  
Bei Bund ist mit dieser Niederlage der normale Alltag eingeleitet.

Das Tempelhofer Derby ging klar an BAT, wobei es etwas überrascht, trotz der doch recht starken Aufstellung von SEL/Alcatel, daß man nicht mehr erreichte.  
Mit dieser klaren Niederlage kommt SEL doch langsam in große Schwierigkeiten.

Runde 4 Klasse – A Staffel 1

Vorschau Rd.5 08.01.-12.01.

Nasuhatec	- SV Osrám	4,0:2,0	Di	Bund 2	- Nasuhatec
Bund 2	- SFB	5,0:1,0	Mi	BA Tempelhof 2	- SV Justitia
ACCSB/ZIB 2	- BA Tempelhof	3,5:2,5	Mi	Bund 5	- SV Osrám
SEL/Alcatel 2	- SV Allianz	1,0:5,0	Di	SV Allianz	- ACCSB/ZIB 2
SV Justitia	- Bund 5	4,5:1,5	Do	SFB	- SEL/Alcatel 2

**Tabelle**

1	1	Bund 2		4	4	-	-	12	15,5	Justitia überraschend als Aufstiegsanwärter, verfolgt von Allianz und Nasuhatec welche einen Zwischenspurts hinlegten. Unten wird es für SEL/Alcatel sehr bedenklich, da ja auch die Brett-punkte nicht für bessere Zeiten sprechen.
2	2	SV Justitia		4	3	1	-	10	16,0	
3	5	ACCSB/ZIB 2	N	4	2	1	1	7	12,5	
4	7	SV Allianz		4	2	-	2	6	14,5	
5	9	Nasuhatec	A	4	2	-	2	6	11,5	
6	3	SFB		4	2	-	2	6	11,0	
7	4	SV Osrám		4	1	2	1	5	12,0	
8	6	BA Tempelhof 2		4	1	-	3	3	10,5	
9	8	Bund 5	N	4	1	-	3	3	10,0	
10	10	SEL/Alcatel 2		4	-	-	4	0	06,5	

**Nasuhatec - SV Osrám 4,0:2,0**

Lüders	- Schlemmermeyer	1:0
Bunzmann	- Schulz	1:0
Barnack	- Matthias	½
Müller	- Müller	½
Kitsos	- Hoffmann	0:1
Huisman	- Genz Dr.	1:0

**Bund 2 - SFB 5,0:1,0**

Piersig	- Kroutikov	1:0
Bötzel	- Hadj-Sassi	+:-
Trebbin Dr.	- Schastok	1:0
Altenkirch	- Kersten	1:0
Göhringer	- Saloga	1:0
Hattendorf	- Schmidt	0:1

**ACCSB/ZIB 2 - BA Tempelhof 2 3,5:2,5**

Brychcy	- Baranowsky	1:0
Kautz	- Körlin	1:0
Thevenet	- Müller	1:0
Oesterreich	- Steets	½
Enz	- Jacobs	0:1
Tietze	- Walther	0:1

**SEL/Alcatel 2 - SV Allianz 1,0:5,0**

Ritz	- Lorenz	--+
Janus	- Paschkowski Dr.	--+
Ketterling	- Pelzer	--+
Goorsahye	- Findeisen	0:1
Busch	- Ilte	1:0
Kudritzki	- Wiese	0:1

**SV Justitia - Bund 5 4,5:1,5**

Jurkatis	- Alder	1:0
Kühne	- Brüske	1:0
Winterhalter	- Kroll E.	½
Hahn M.	- Sieburg	1:0
Lange	- Kretschmar Dr.	0:1
Steiner	- Schröder	1:0

Mit dieser Niederlage dürfte sich Osrám endgültig aus dem Kreis der Favoriten herausgespielt haben.

Da dies im Augenblick das wohl Beste ist, was Osrám bieten kann sah man gegen den haushohen Favoriten noch gut aus.

Der Absteiger rollt das Feld von hinten auf.

Der Auftritt von SFB bei Bund sah wenig nach mannschaftlicher Geschlossenheit aus.

Bund mit einer schönen Leistung verdienter Tabellenführer und man wird es wohl auch noch eine Weile bleiben.

Vorne entschied ACCSB/ZIB alles für sich, da reichte die Punkteteilung von SF Oesterreich für den Mannschaftssieg.

BAT wollte zu diesem Zeitpunkt bereits mehr als nur drei windige Mannschaftspunkte haben, Aber das Ziel kann jetzt nur sein Anschluß zum Mittelfeld zu finden.

Wer mit solch einer Mannschaft antritt bekommt mit Recht eine Packung, da Ganze ist eigentlich schon eine Frechheit.

Betrüblich für die halbe Allianzmannschaft nicht spielen zu können aber letztendlich wurde es wenigstens ein klarer Sieg.

Es scheint bei SF Kühne werden die Haare länger und die Spielanlage besser, mal sehen wo das noch hinführt.

Für Bund wird es wohl als Aufsteiger ein schweres Jahr, aber noch hat man ja noch einige Spiele.

Runde 3 Klasse – A Staffel 2

Vorschau Rd.4 04.12.-08.12

Bewag	- SV DeTeWe	2,5:3,5	Mi Berliner Bank 2	- BSR
UBA	- Bund 3	2,0:4,0	Di SV DeTeWe	- SG Stern 66
SG Stern 66	- Berliner Bank 2	2,5:3,5	Mi Bund 4	- UBA
BSR	- Bund 4	4,0:2,0	Do IBM 2	- Bewag
SK Gillette	- IBM 2	3,5:2,5	Di Bund 3	- SK Gillette

**Tabelle**

1	1	SV DeTeWe	A	3	3	-	-	9	13,0	Die beiden Ersten, zwar nicht überzeugend, aber siegreich. Gillette konnte nur knapp den Anschluß halten. Für UBA wird es nun langsam bedenklich.
2	2	BSR		3	3	-	-	9	12,5	
3	5	SK Gillette	N	3	2	-	1	6	11,5	
4	3	Bewag		3	2	-	1	6	10,5	
5	4	Stern 66		3	2	-	1	6	09,5	
6	9	Bund 3		3	1	-	2	3	08,0	
7	10	Berliner Bank 2		3	1	-	2	3	05,0	
8	6	IBM 2		3	-	1	2	1	07,5	
9	7	UBA		3	-	1	2	1	05,0	
10	8	Bund 4		3	-	-	3	0	06,5	

**Bewag - SV DeTeWe 2,5:3,5**

Mejstrik M.	- Kyritz	0:1
Falkenhahn	- Grüner	1:0
Jutrzenka v.	- Berlin	½
Kornprobst	- Weitemeier	½
Mejstrik V.	- Widemann	0:1
Knispel	- Ehrenberger	½

**UBA - Bund 3 2,0:4,0**

Keiter Dr.	- Johannsen	-:+
Stark	- Kliesch	1:0
Fleischmann	- Huebner	0:1
Beisswanger	- Harwardt	1:0
Pischner	- Lange	0:1
Diewitz	- Auersch-S.	0:1

**SG Stern 66 - Berliner Bank 2 2,5:3,5**

Djordjevic	- Koch	+:-
Kysucan H.	- Weise	0:1
Radjenovic	- Schilly	½
Boskovic	- Mehnert	½
Kysucan M.	- Hewig	0:1
Kern	- Frahm	½

**BSR - Bund 4 4,0:2,0**

Federau	- Schlüter	1:0
Kauschmann	- Hagemeister	1:0
Bonke	- Ernst	1:0
Parrag	- Hoffbauer	0:1
Groch	- Bödicker	1:0
Schäfer	- Mühl nickel	0:1

**SK Gillette - IBM 2 3,5:2,5**

Schargoroskij	- Schmidt	1:0
Apitz	- Brozus	½
Bous	- Schmidt	½
Mielke	- Bartels L.	½
Gärtner	- Bartels I.	+:-
Andreas	- Sycin	0:1

5,5 – 4 – 3,5 – die Brettpunktausbeute wird bei DeTeWe immer geringer, aber zum Mannschafts-sieg hat bisher noch immer gereicht. An den unteren Brettern wurde nicht verloren, das war die Grundlage für die Verteidigung der Tabellenführung. Die Bewag sollte in Zukunft die Spielberichtskarte eher abschicken, sonst wird's teuer ! UBA ohne Brett 1 – und dieser Punkt reichte den Gästen für den Gesamtsieg. Das wird noch eine sehr schwere Saison für UBA werden – im nächsten Spiel gegen Bund 4 , muß' schon ein Sieg her, wenn man nicht auf den letzten Platz zurückfallen will. Bei Bund 3 sieht nach dem ersten Sieg alles wieder viel freundlicher aus. Da fahren die Bänker nur zu fünft nach Marienfelde und entführen trotzdem 3 Punkte – so hatte sich Stern das sicher nicht vorgestellt. Doch der geschlossenen Mannschaftsleistung der Gäste konnten sie nichts Entscheidendes entgegensetzen.

Souverän zieht die BSR ihre Kreise und schließt nun auch nach Brettpunkten fast zu DeTeWe auf. Das direkte Duell der Aufstiegs-kandidaten findet im Januar statt, das wird eine Vorentscheidung bringen. Wenn die BSR dann auch ihre Doppelspitze aufbieten kann, dann hat sie gute Chancen.

Gillette gewinnt knapp – auch aufgrund eines kampflosen Punktes und bleibt hinter den beiden Führenden in Lauerstellung. Das Potential, beim Zweikampf der Führenden der Lachende Dritte zu sein, hat das Team gewiß. IBM muß hingegen seine Ziele in diesem Jahr niedriger schrauben, der Abstieg sollte jedoch zu verhindern sein.

Runde 4 Klasse – A Staffel 2

Vorschau Rd.5 08.01.-12.01.

Berliner Bank 2	- BSR	2,5:3,5	Mo	BSR	- SV DeTeWe
SV DeTeWe	- SG Stern 66	6,0:0,0	Di	UBA	- Berliner Bank 2
Bund 4	- UBA	0,5:5,5	Mo	SK Gillette	- Bund 4
IBM 2	- Bewag	3,5:2,5	Di	SG Stern 66	- Bewag
Bund 3	- SK Gillette	2,5:3,5	Di	Bund 3	- IBM 2

**Tabelle**

1	1	SV DeTeWe	A	4	4	-	-	12	19,0	DeTeWe und BSR nicht zu bremsen, und ein einsamer Verfolger in Lauerposition. Die Sterne nach zwei Auftaktsiegen nun zwei mal die Null gedrückt.
2	2	BSR		4	4	-	-	12	16,0	
3	3	SK Gillette	N	4	3	-	1	9	15,0	
4	4	Bewag		4	2	-	2	6	13,0	
5	5	Stern 66		4	2	-	2	6	09,5	
6	7	IBM 2		4	1	1	2	4	11,0	
7	9	UBA		4	1	1	2	4	10,5	
8	6	Bund 3		4	1	-	3	3	10,5	
9	8	Berliner Bank 2		4	1	-	3	3	07,5	
10	10	Bund 4	N	4	-	-	4	0	07,0	

**Berliner Bank 2 - BSR 2,5:3,5**

Koch	- Federau	1:0
Weise	- Kauschmann	0:1
Schilly	- Bonke	0:1
Mehnert	- Groch	1:0
Frahm	- Schäfer	½
Woelky	- Zobel	0:1

**SV DeTeWe - SG Stern 66 6,0:0,0**

Kyritz	- Djordjevic	1:0
Grüner	- Radjenovic	1:0
Berlin	- Boskovic	1:0
Kralisch	- Kysucan	1:0
	Marianne	
Weitemeier	- Kern	1:0
Widemann	- Arndt	1:0

**Bund 4 - UBA 0,5:5,5**

König	- Stark	0:1
Schlüter	- Fleischmann	0:1
Hoffbauer	- Beiswanger	0:1
Bödicker	- Diewitz	0:1
Klemm	- Köhn	0:1
Mühlnickel	- Christochowitz	½

**IBM 2 - Bewag 2 3,5:2,5**

Schmidt R.	- Mejschik M.	½
Holze	- Falkenhahn	½
Stielau	- Jutrzenka v.	½
Brozus	- Kornprobst	1:0
Schmidt G.	- Mejschik V.	½
Bartels I.	- Knispel	½

**Bund 3 - SK Gillette 2,5:3,5**

Johannsen	- Schargorodskij	½
Kliesch	- Falz	1:0
Hübner	- Apitz	0:1
Harwardt	- Gärtner	0:1
Lange	- Andreas	½
Auersch-S.	- Angel	½

Die BSR bleibt dran am Topfavoriten und schafft sich vor dem vorentscheidenden Kampf gegen DeTeWe im Januar eine Top-Ausgangsposition. 4 Spiele – 4 Siege : besser geht's nicht. Die Bänker hingegen sollten in der nächsten Runde wieder punkten, wenn sie vermeiden wollen, daß ihnen das Wasser bis zum Hals stehen wird. Der Spitzenreiter zerlegt Stern in seine Einzelteile der geballten Kraft aus SO 36 konnten die Mariendorfer nichts entgegensetzen. DeTeWe ist also bestens gerüstet für den Spitzenkampf in der nächsten Runde. Wenn dort auch gewonnen wird, dann stehen die Zeichen endgültig auf Wiederaufstieg. Stern sollte diese Schlappe über die Feiertage schnell vergessen.

Kaum spielt UBA ohne sein Phantom an Brett 1 - da wird schon gewonnen. Auch wenn es nur gegen den Tabellenletzten ging, so überrascht die Eindeutigkeit des Ergebnisses doch. Dem Bund hingegen sollte langsam etwas einfallen, denn ohne Punkte wird man dem Abstieg nicht entrinnen können.

Ein knappes Ergebnis im Tabellenmittelfeld - nur ein entschiedenes Spiel – und das entscheidet den gesamten Mannschaftskampf. Beide Teams dürften jedoch weder mit dem Aufstieg noch mit dem Abstieg irgend etwas zu tun bekommen.

Ein knapper Sieg, der Gillette in Lauerstellung hinter dem Führungsduo beläßt. Vielleicht trauert man jetzt schon der Erstrundenniederlage gegen die BSR nach, daher ist der direkte Durchmarsch von der B-Klasse in die Landesliga wohl nicht zu schaffen. Bund 3 hingegen muß aufpassen, um nicht vollends in den Abstiegskampf zu geraten.

## Runde 3 Klasse – B Staffel 1

BVG Helmholtz 2	- Berliner Volksbank	3,5:2,5
Bund 6	- BVG Helmholtz 3	2,0:4,0
SG Schering 2	- D.Telekom	5,0:1,0
SV Dresdenia	- SEL/Alcatel 3	3,5:2,5
Bund 8	- SV Senat 3	4,0:2,0

## Tabelle

1	3	SG Schering 2	3	3	-	-	9	14,0	Vorne ziehen die Beiden von Bund und Schering ihre Kreise.	
2	1	Bund 8	3	3	-	-	9	13,5		
3	4	SV Senat 3	3	2	-	1	6	10,5	Es bleibt nun abzuwarten wer weiterhin Anschluß halten kann.	
4	2	D.Telekom	3	2	-	1	6	10,0		
5	5	BVG Helmholtz 2	N	3	2	-	1	6		08,0
6	7	SV Dresdenia	A	3	1	-	2	3		08,5
7	10	BVG Helmholtz 3	N	3	1	-	2	3		06,5
8	6	Bund 6	3	1	-	2	3	06,0		
9	8	B.Volksbank	3	-	-	3	0	07,0		
10	9	SEL/Alcatel 3	3	-	-	3	0	06,0		

**SV Dresdenia - SEL/Alcatel 3 3,5:2,5**

Barna	- Lösche	0:1
Lücke	- Martens	0:1
Kube	- Paulke	1:0
Böttger	- Thürnau	1:0
Schöning v.	- Linkermann	½
Eppich	- Klevenow Ursula	1:0

**SG Schering 2 - D.Telekom 5,0:1,0**

Fiedler	- Weiser	1:0
Grosse-Honeb.	- Neumann	1:0
Bömer	- Krieger	½
Klein	- Piotrowski	½
Hamann	- Beneke	1:0
Gusikat	- Fischer	1:0

**BVG Helmholtz 2 - B.Volksbank 3,5:2,5**

Schumacher	- Plenz	+:-
Allgaier	- Liesenfeld	0:1
Ficass	- Keschull	+:-
Schlesinger	- Szczygielski	1:0
Mikat	- Schröder	0:1
Lengowski	- Neldner	½

**Bund 6 - Helmholtz 3 2,0:4,0**

Dinius	- Alber	1:0
Hattendorf	- Hermann	0:1
Langner	- Damm	0:1
Voigt	- Lundfald	0:1
Jach	- Lück	1:0
Haftenberger	- Wüsthoff	0:1

**Bund 8 - SV Senat 3 4,0:2,0**

Holz	- Lieseke	½
Grigoleit	- Eretiè	0:1
Scholz R.	- Huhn	1:0
Schwark	- Plaschke	1:0
Rießbeck	- Löhning	½
Horst	- Thomas	1:0

Dresdenia fährt die ersten Punkte ein, war ja auch nötig. Überraschend verliert SF Barna und die Bänker mußten sich strecken. Nun wird es auch langsam für SEL ein Kampf um die Existenz.

Schering läßt sich nicht von Telekom stoppen, was ja wohl auch einige überrascht hätte. Wobei es nicht einmal nötig war das Beste an die Bretter zu holen.

Für Telekom ist scheinbar der Weg in`s Mittelfeld vorgegeben. Allerdings sollte man Die Männer om Roger nicht unterschätzen. Jetzt wird es Zeit, daß die Männer vom Potsdammer-Platz anfangen zu punkten sonst läuft man Gefahr eine rasante Fahrt in den Keller zu erleben.

Die BVG mit viel Mühe den Anschluß zur Spitze zu halten, vor allem wenn man sieht, daß noch zwei Geschenke dabei waren.

Die Sechste hinter der Achten, hätte man sich nicht träumen lassen. Allerdings kann ja noch einiges für umgekehrte Verhältnisse geschehen. Für die BVGer wichtige Punkte für die Zukunft und man kann etwas luftholen.

Bund läßt nicht locker und verbeißt sich am Tabellenführer, mal sehen wie lange dies anhält.

Eine doch etwas überraschende Niederlage von Senat, hatte man doch hochgerüstet die Saison begonnen.

Runde 4 Klasse – B Staffel 1

Vorschau Rd.5 08.01.-12.01.

D.Telekom	- BVG Helmholtz 2	2,5:3,5
SEL/Alcatel 3	- SG Schering 2	2,5:3,5
B.Volksbank	- Bund 8	5,0:1,0 *
SV Senat 3	- Bund 6	4,5:1,5
BVG Helmholtz 3	- SV Dresdenia	3,0:3,0

Do D.Telekom	- B.Volksbank
Di SG Schering 2	- BVG Helmholtz 3
Mi Bund 6	- Bund 8
Di BVG Helmholtz 2	- SEL/Alcatel 3
Mo SV Dresdenia	- SV Senat 3

\* Ergebnis wird geprüft !!

**Tabelle**

1	1	SG Schering 2		4	4	-	-	12	17,5	Eine breite Spitze und man geht mit Spannung in`s neue Jahr. Abgeschlagen und mit reichlich Problemen der Absteiger, Dresdenia. Bei SEL läßt man im Augenblick jegliches Aufbäumen vermissen, aber jetzt kommt erst einmal eine Denkpause.
2	3	SV Senat 3		4	3	-	1	9	15,0	
3	2*	Bund 8		4	3	-	1	9	14,5	
4	5	BVG Helmholtz 2	N	4	3	-	1	9	11,5	
5	4	D.Telekom		4	2	-	2	6	12,5	
6	6	SV Dresdenia	A	4	1	1	2	4	11,5	
7	7	BVG Helmholtz 3	N	4	1	1	2	4	10,5	
8	9*	B.Volksbank		4	1	-	3	3	12,0	
9	8	Bund 6		4	1	-	3	3	07,5	
10	10	SEL/Alcatel 3		4	-	-	4	0	08,5	

**BVG Helmholtz 3 - SV Dresdenia 3,0:3,0**

Alber	- Barna	+:-
Damm	- Lücke	0:1
Lundfald	- Kube	0:1
Lück	- Schröter	1:0
Wüsthoff	- Schöning v.	1:0
Purmann	- Eppich	0:1

**B.Volksbank - Bund 8 5,0:1,0**

Siewert Dr.	- Holz	1:0
Sorgenfrei *	- Förster Dr.	1:0*
Plenz	- Scholz	1:0
Liesenfeld	- Schwark	1:0
Schröder	- Horst	0:1
Neldner	- Theilig Dr.	1:0

**SEL/Alcatel 3 - SG Schering 2 2,5:3,5**

Wolf	- Fiedler	0:1
Bernecker	- Große-Hohneb.	½
Thürnau	- Mahlkow	0:1
Schnürer	- Bömer	+:-
Linkermann	- Klein	½
Schopmans	- Richter	½

**SV Senat 3 - Bund 6 4,5:1,5**

Lieske	- Jenull	0:1
Eretè	- Jenull Dr.	½
Becher Dr.	- Dinius	1:0
Löhning	- Langner	1:0
Quast	- Jach	1:0
Thomas	- Roll Dr.	1:0

**D.Telekom -BVG Helmholtz2 2,5:3,5**

Weiser	- Schumacher	½
Neumann	- Ficass	0:1
Krieger	- Schlesinger	0:1
Piotrowski	- Mikat	½
Beneke	- Mildenberger	½
Fischer	- Reuß	1:0

Dresdenia zu fünft und ein friedliches Remis, Womit letztendlich beide Seiten zufrieden sein dürften. Allerdings dürfen Beide den Blick nicht nach unten vergessen.

Die Bänker fiedeln Bund 8 ab wobei die Höhe sehr überrascht. Allerdings wird nun mit Spannung die Spielberichtskarte erwartet, um zu sehen wie die Aufstellung tatsächlich war.

Nun wird es für die Tempelhofer ganz schön bitter mit 0 Punkte über die Feiertage, hoffentlich bleibt da nicht irgend wo ein Gä nseknochen im Halse stecken. Schering tat vermutlich nicht mehr als nötig, hat ja schließlich auch mit fünfem gereicht.

Senat wieder gut erholt von der letzten Schlappe und man zerlegte Bund an den hinteren Brettern. Bund bleibt erst einmal unter dem Strich der nichts Gutes bedeutet.

Mit dieser Niederlage ist die Telekom im Mittelfeld verschwunden und die BVGer halten Anschluß zur Spitze.

Runde 3 Klasse – B Staffel 2

Vorschau Rd.4 04.12.-08.12.

UBA 2	- Bund 7	1,0:5,0	Mi	SV Justitia 2	- BSR 2
Rolls Royce	- SV Justitia 2	4,0:2,0	Di	Bund 7	- SK Gillette 2
SV Senat 2	- SG Schering 3	3,5:2,5	Do	D.Telekom 2	- Rolls Royce
BSR 2	- DB/BSW	4,5:1,5	Di	SG Schering 3	- UBA 2
SK Gillette 2	- D.Telekom 2	3,5:2,5	Mi	DB/BSW	- SV Senat 2

**Tabelle**

1	1	SV Senat 2	A	3	3	-	-	9	12,5
2	2	Rolls Royce		3	3	-	-	9	11,0
3	6	Bund 7		3	2	-	1	6	10,5
4	4	SK Gillette 2		3	2	-	1	6	10,0
5	3	SV Justitia 2		3	2	-	1	6	09,0
6	5	SG Schering 3	N	3	1	-	2	3	08,5
7	10	BSR 2		3	1	-	2	3	08,5
8	7	UBA 2		3	1	-	2	3	06,0
9	9	D.Telekom 2		3	-	-	3	0	07,5
10	8	DB/BSW		3	-	-	3	0	06,5

**UBA 2 - Bund 7 1,0:5,0**

Wagner	- Simon	½
Pfeiffer	- Schmaelzle	0:1
Köhn	- Fleischer	-:+
Leitner v.	- Schleusener	½
Christochowitz	- Guse	0:1
Kaschlinski	- Bollweg	0:1

**Rolls Royce - SV Justitia 2 4,0:2,0**

Bock	- Hahn G.	0:1
Pfitzner	- Spiewok	+:-
Meiners	- Gerigk	½
Wroblewski	- Totzek	+:-
Paris	- Debes	½
Woeller M.	- -----	+:-

**SV Senat 2 - SG Schering 3 3,5:2,5**

Gallien	- Abraham	½
Kronshagen	- Gohlke	0:1
Wissell	- Landsfeld	0:1
Nalezinski K.H.	- Duric	1:0
Getzuhn	- Rutecki	1:0
Quast	- Bielefeld	1:0

**BSR 2 - DB/BSW 4,5:1,5**

Jahn O.	- Strauß Dr.	0:1
Maatz	- Kaiser	1:0
Zobel	- Schneider	½
Barnekow	- Dittrich	1:0
Bogomolnyi	- Faude	1:0
Sanin	- Grütmacher	1:0

**SK Gillette 2 - D.Telekom 3,5:2,5**

Hintze	- Kathe M.	1:0
Reiche	- Kleinwächter	1:0
Strate	- Regeler	1:0
Kriegel	- Jagodzinski	-:+
Fuchs	- Pfeiffer	0:1
Schnabel	- Markowski	½

UBA 2 geht ebenso wie die eigene erste Mannschaft schweren Zeiten entgegen. Auch sie traten schon zum zweiten Mal nicht komplett an. Das störte Bund 7 natürlich wenig und sie nutzten die günstige Gelegenheit, um sich mit einem Kanter Sieg auf den 3. Platz zu katapultieren.

Da war wohl einigen der Weg nach Mahlow zu weit gewesen zu sein ! Ohne drei – das ist ja kurz vor Nichtantreten. Wenn man jedoch sieht, daß die Übrigen Drei zwei Punkte holten, dann war hier weitaus mehr drin gewesen für Justitia. Oder war sich Rolls Royce einfach zu sicher und spielte die Partien nur mit halber Kraft ?

Senat 2 räumt auch das nächste Hindernis auf dem direkten Weg zurück in die A-Klasse aus dem Weg. Einmal mehr waren die bärenstarken Bretter 4 - 6 die Garanten für den Sieg. Sie ließen bei bisher 9 Spielen erst 2 Remis zu. Schering kann sich trösten – es kommen bestimmt noch leichtere Gegner.

Ein Sieg gegen einen direkten Abstiegskonkurrenten zählt fast doppelt, um so bitterer ist diese Klatsche für die Bahn, denn in der 4. Runde gegen den Senat gibt es wieder Saures und dann steht man zu Weihnachten immer noch mit null Punkten da. Aber ein einziger Sieg reicht natürlich nicht, um 3 Mannschaftspunkte zu holen. Auch wenn Einer fehlt, das macht Gillette gar nichts aus, den Sieg lassen sie sich nicht nehmen. "Vorne gewinnen wir und hinten wird schon irgendwer den nötigen halben Punkt holen." So war es dann auch, Henry Schnabel holte das Remis und vergrößerte damit die Probleme der Telekom, auf die noch schwere Zeiten zukommen werden.

Runde 4 Klasse – B Staffel 2

Vorschau Rd.5 08.01.-12.01.

SV Justitia 2	- BSR 2	2,5:3,5	Do	SV Senat 2	- SV Justitia 2
Bund 7	- SK Gillette 2	1,0:5,0	Mo	BSR 2	- Rolls-Royce
D.Telekom 2	- Rolls Royce	0,0:6,0	Mo	SK Gillette 2	- SG Schering 3
SG Schering 3	- UBA 2	4,0:2,0	Di	UBA 2	- DB/BSW
DB/BSW	- SV Senat 2	0,5:5,5	Di	Bund 7	- D.Telekom 2

**Tabelle**

1	1	SV Senat 2	A	4	4	-	-	12	18,0	Oben wird der Aufstieg wohl nur unter den ersten dreien ausgefochten.
2	2	Rolls Royce		4	4	-	-	12	17,0	
3	4	SK Gillette 2		4	3	-	1	9	15,0	Im Augenblick ist kein Anderer zu sehen, welcher dort noch eingreifen könnte.
4	6	SG Schering 3	N	4	2	-	2	6	12,5	
5	7	BSR 2		4	2	-	2	6	12,0	Die beiden Letzten müssen sich nun auch langsam etwas einfallen lassen um das Klassenziel zu erreichen.
6	3	Bund 7		4	2	-	2	6	11,5	
7	5	SV Justitia 2		4	2	-	2	6	11,5	
8	8	UBA 2		4	1	-	3	3	08,0	
9	9	D.Telekom 2		4	-	-	4	0	07,5	
10	10	DB/BSW		4	-	-	4	0	07,0	

**Bund 7 - SK Gillette 1,0:5,0**

Schmälzle	- Hoppe	½
Fleischer	- Reiche A.	0:1
Lüpke	- Kouloxouzidis	0:1
Schleusener	- Strate Gerda	½
Bollweg	- Dippe	0:1
Rießbeck	- Reiche H.	0:1

**SG Schering 3 - UBA 2 4,0:2,0**

Abraham	- Schmalzried	0:1
Gohlke	- Wagner	1:0
Landsfeld	- Pfeiffer	0:1
Duric	- Leitner v.	1:0
Bielefeld	- Haug	1:0
König	- Friedrich	+:-

**DB/BSW - SV Senat 2 0,5:5,5**

Strauß Dr.	- Berlin	0:1
Kaiser	- Kronshagen	0:1
Schneider	- Wissell	½
Dittrich	- Getzuhn D.	0:1
Fuchs	- Fitzke	0:1
Gödicke	- Plaschke	0:1

**SV Justitia 2 - BSR 2 2,5:3,5**

Hahn G.	- Busse	+:-
Spiewok	- Jahn O.	+:-
Gerigk	- Maatz	0:1
Drazkowski	- Barnekow	½
Totzek	- Bogomolny	0:1
Debes	- Feda	0:1

**D.Telekom 2 - Rolls Royce 0,0:6,0**

Kathe M.	- Giel	0:1
Kleinwächter	- Bock	0:1
Regeler	- Pfitzner	0:1
Jagodzinski	- Merz	0:1
Pfeiffer	- Meiners	0:1
Kuwatsch	- Ziller	0:1

Der dritte Sieg in Folge bringt Gillette auf den dritten Platz, eine gute Ausgangsposition für den Rest der Saison. Der Spielleiter riß eine fast verlorene Partie noch aus dem Feuer und da der Rest des Teams auch punktete, gab es einen ungefährdeten Sieg. Bund verschwindet im breiten Mittelfeld – jenseits von Gut und Böse. Schering gewinnt auch sein zweites Heimspiel und kann sich als Aufsteiger auf dem 4. Platz erst mal sicher fühlen. UBA 2 konnte bisher in keinem Spiel komplett antreten – sollte sich dies fortsetzen, könnten die Folgen verheerend werden.

Die Bahn Kommt – nicht in Schwung ! Der Senat verteilte keine Weihnachtsgeschenke an die Gastgeber, schließlich wollte man ja die Winterpause als Tabellenerster verbringen, was nun auch gelungen ist. Bei der Bahn beginnen hingegen schon im Januar die Abstiegs-Entscheidungsspiele 6 Mannschaftspunkte braucht man schon - aber woher nehmen ?

BSR 2 feiert den zweiten Sieg hintereinander - Auch wenn es ein bißchen dreist ist – nur mit vier Mann anzutreten und dann die 3 Punkte mitzunehmen. Aber wenn Justitia solche Geschenke Nicht nutzen kann – was wollen sie denn noch ?

Nicht nur die Aktie stürzt ab – auch die 2. Mannschaft der Telekom kommt arg unter die Räder. Dreimal ging es bisher ganz knapp aus - diesmal war nix zu holen. Rolls Royce schießt nach der A-Klasse – gelingt nach 2 vergeblichen Anläufen in den letzten beiden Jahren diesmal der große Wurf ?

Runde 3 Klasse - C

Vorschau Rd. 4 29.01.-02.02.

BA Tempelhof 3	- SFB 2	3,0:3,0	Di	SG Stern 66-2	- BA Tempelhof 3
Wiheil 2	- SV Justitia 3	5,0:0,0	Do	SV Senat 4	- SK Gillette 3
SV Allianz 2	- SV Senat 4	2,0:4,0	Do	SV Justitia 3	- SV Allianz 2
SK Gillette 3	- SG Stern 66-2	5,0:1,0	Do	SFB 2	- Wiheil 2

**Tabelle**

1	2	SK Gillette 3	N	3	3	-	-	9	12,0
2	1	SV Senat 4		3	3	-	-	9	11,5
3	3	Wiheil 2		3	2	-	1	6	13,0
4	5	BA Tempelhof 3	N	3	1	1	1	4	10,0
5	6	SFB 2		3	1	1	1	4	09,0
6	4	SV Allianz 2		3	1	-	2	3	09,5
7	7	SV Justitia 3		3	-	-	3	0	04,0
8	8	SG Stern 66-2		3	-	-	3	0	02,0

**SK Gillette 3 - SG Stern 66-2 5,0:1,0**

Weißhaar Andrea	- Zagernik Zofija	1:0
Schnabel	- Govindarajalu	1:0
Klatt	- Pieperhoff	1:0
Demnitz	- Möser	+:-
Sayder	- Lucke	1:0
Müller	- Wendland	-:+

**SV Allianz 2 - SV Senat 4 2,0:4,0**

Bergmann v.	- Kreuchauf	1:0
Kaiser	- Janzen	0:1
Wegner	- Hain	0:1
Thomas	- Mühlfellner	0:1
Polzin	- Landskron	0:1
Wendt	- Schachtebeck	1:0

**BA Tempelhof 3 - SFB 2 3,0:3,0**

Krenz	- Zimmol	0:1
Lehmann	- Kelm	1:0
Rahn	- Prinz	1:0
Kasdorff	- Folger	0:1
Czerson	- Heinz	1:0
Kral	- Grimm	0:1

**Wiheil 2 - SV Justitia 3 5,0 :0,0**

		- :-
Großmann	- Monje U.	1:0
Neumann	- Kiechle	1:0
Martensen	- Jasper	1:0
Mersman	- Hofmann	1:0
Heimes P.	- Seegemüller Dr.	1:0

Gillette gewinnt souverän und übernimmt für die Dauer der Winterpause die Pole Position - Stern kann nur ein mageres kampflofes Pünktchen verbuchen – das ist doch eine sehr magere Ausbeute. Interessant wird Anfang Februar der Spitzenkampf der beiden bisher verlustpunktfreien Teams Gillette und Senat. Für die Allianz hingen in diesem Kampf die Trauben etwas zu hoch – die starken Bretter 2 bis 5 machten der Heimmannschaft den Garaus. Auch der Senat scheint für das Duell gegen Gillette bestens gerüstet – aber das ist ja erst im nächsten Jahr und bis dahin kann man erst mal feiern.

Ein Remis, das Keinem von Beiden Teams so recht nützt – einzig bemerkenswert scheint die Tatsache, daß nur an den ersten beiden Brettern mit Weiß gewonnen wurde, an den anderen Tischen gewann jeweils der Nachziehende.

Beide Mannschaften leider nur mit reduziertem Aufgebot – das erste Brett blieb frei. Daher kam ein 5:0 zustande, was jedoch mehr als eine deutliche Sprache spricht. Wiheil liegt auf Platz 3 und lauert auf Ausrutscher des Führungsduos – werden sie am Ende der lachende Dritte sein ?

Runde 3 Klasse D Staffel 1

Vorschau Rd.4 29.01.-02.02.

BSG S.E.S.A.	- Bewag 2-4er	4,0:0,0	Mo	SHV	- BSG S.E.S.A.
SK Gillette 4	- Volksbank 2-4er	4,0:0,0	Do	SV Senat 5	- BSR 3
SV Osrarn 2	- SV Senat 5	1,5:4,5	Mo	B.Volksbank 2-4er	- SV Osrarn 2
BSR 3	- SHV	1,5:4,5	Do	Bewag 2-4er	- SK Gillette 4

**Tabelle**

1	2	BSG S.E.S.A.	N	3	3	-	-	9	11,0	Der Neuling mit blütenreiner
2	3	SV Senat 5	N	3	2	1	-	7	10,0	Weste eine schöne Leistung.
3	1	SV Osrarn 2		3	2	-	1	6	09,5	Gillette mit dem ersten Sieg,
4	5	SK Gillette 4	N	3	1	2	-	5	10,0	Und SHV zerlegte die
5	6	SHV		3	1	1	1	4	09,0	Männer vom Heidelberger-
6	4	Bewag 2-4er		3	1	-	2	3	04,0	Platz.
7	7	BSR 3		3	-	-	3	0	06,0	
8	8	Volksbank 2-4er	N	3	-	-	3	0	02,5	

**BSR 3 - SHV 1 1,5:4,5**

Müller	- Schumann	½
Bernatzki	- Hübner	0:1
Sanin	- Kühnast	-:+
Lawiszus	- Beilecke	1:0
Mermann v.	- Weihrich	0:1
Horn A.	- Metzner	-:+

**SV Osrarn 2 - SV Senat 5 1,5:4,5**

Neumann	- Harter	0:1
Nehls	- Heß	0:1
Schimmel	- Dilschmann	0:1
Amon	- Haibach	1:0
John	- Flögel	½
Mollenhauer	- Tschirschwitz	0:1

**SK Gillette 4 - Volksbank 2-4er 4,0:0,0**

Mallory	- Müller	+:-
Flint	- Quaschnig S.	1:0
Michel	- Quaschnig A.	1:0
Tesla	- Vennewald	1:0

**BSG S.E.S.A. - Bewag 2-4er 4,0:0,0**

Jänisch	- Gielow	1:0
Guder	- Fieck	1:0
Tobar	- Dobinski	1:0
Paulick	- Goldberg	1:0

SHV konnte den ersten Saisonsieg einfahren - auch wenn dieser durch zwei kampflose Punkte begünstigt war, so war er doch verdient, denn die ausgetragenen Spiele wurden in Summe auch gewonnen. Die BSR muß noch auf den ersten Punktgewinn warten – aber die Saison ist ja noch nicht mal zur Hälfte vorbei...

Eine unerwartete Heimmiederlage für Osrarn - obwohl es von der Papierform her nicht schlecht aussah, nahm der Senat die Punkte mit und setzte sich damit auf einem Aufstiegsplatz fest. Da alle Spitzenteams in der nächsten Runde lösbare Aufgaben haben, dürfte sich an der Reihenfolge vorerst nichts ändern.

Gillette seift die Volksbank gnadenlos ein – den Weg nach Tempelhof hätten sie sich sparen können. Aber die Bänker sollten sich trotzdem nicht entmutigen lassen – das Erste Jahr ist immer sehr schwer.

SESA spielt weiter fehlerlos – die Belohnung ist der erste Platz zu Weihnachten. Vor allem die Damen in der Mannschaft weisen eine makellose Bilanz auf : 8 Spiele – 8 Punkte – 100 Prozent - da kann man nur gratulieren !!

Runde 3 Klasse – D Staffel 2

Vorschau Rd.4 29.01.-02.02.

Bund 9	- SV Justitia 4	6,0:0,0	Fr	BVG Britz 1-4er	- Bund 9
BSR 4	- ACCSB/ZIB 3	2,0:4,0	Mo	Wiheil 3-4er	- SG Schering 4
B.Bank 3	- Wiheil 3-4er	4,0:0,0	Mi	ACCSB/ZIB 3	- B.Bank 3
SG Schering 4	- BVG Britz 1-4er	1,5:2,5	Di	SV Justitia 4	- BSR 4

**Tabelle**

1	1	ACCSB/ZIB 3	N	3	3	-	-	9	13,0	ACCSB/ZIB alleine ganz vorne, allerdings mit drei Verfolgern im Nacken.
2	3	Bund 9	N	3	6	-	1	6	15,5	
3	5	BVG Britz 1-4er		3	2	-	1	6	06,5	
4	2	Wiheil 3-4er	N	3	2	-	1	6	05,5	
5	6	B.Bank 3		3	1	1	1	4	08,5	
6	4	BSR 4	N	3	1	-	2	3	06,0	
7	7	SG Schering 4		3	-	1	2	1	05,5	
8	8	SV Justitia 4		3	-	-	3	0	02,5	

**BSR 4 - ACCSB/ZIB 3 2,0:4,0**

Heldner	- Templin	1:0
Cornel	- Neun	½
Kroll H.	- Thies	0:1
Seewald	- Pöhle	0:1
Jähring	- Czerny	0:1
Horn F.	- Nadobny	½

Die Mittelbretter brachten den Erfolg und den Neuen die alleinige Tabellenführung. Kann man Sie noch bremsen ?

Für die BSR eine schöne Beschäftigungsrunde und alle Bretter waren besetzt.

**SG Schering 4 - BVG Britz 1-4er 1,5:2,5**

Baran	- Kühne	0:1
Köppen	- Kuczowicz	0:1
Heinicke	- Schostag	½
Leuenberg	- Rygol	1:0

Überraschen, daß Schering schon wieder keine drei Punkte einfahren kann, oder wollte man den "Alten" nicht wehtun.

**Bund 9 - SV Justitia 4 6,0:0,0**

Obal	- Tegtmeier	1:0
Wirth	- Eckert	1:0
Özgen	- Schmialek	1:0
Hüther	- Rueß	1:0
Woller	- Erckens	+:-
Heller	- Messer	1:0

Bund gibt jetzt gewaltig Gas nach Brettpunkten schon in Führung, kann man noch den Ersten überholen?

**B.Bank 3 - Wiheil 3-4er 4,0:0,0**

Otto	- Ulrich	1:0
Kogelboom	- Grieb	1:0
Niehaus	- Hummel -L.	1:0
Irmeler	- Hesse	1:0

Nun hat es auch Wiheil erwischt, allerdings tut dieser Sieg den Bänkern auch recht gut.

## Paarungsliste der 4. Runde

TNr Teilnehmer	TWZ	- TNr	Teilnehmer	TWZ	Er	E	Er	At.
24. Kühne, Marco	1789	- 1.	Schulz, Michael	2228	½-	½		
6. Göbel, Wolfgang	2008	- 15.	Hirche, Michael	1899	-		(H)	
8. Trebbin, Dr. Wolfhar	1961	- 20.	Cärtner, Thomas	1857	½-	½		
2. Jonas, Bernhard	2149	- 16.	Gröling, Jürgen	1875	1-	0		
18. Getzuhn, Detlef	1868	- 3.	Trösch, Thomas	2034	0-	1		
19. Schumacher, Gerhard	1857	- 5.	Kroutikov, Arkadi	2028	0-	1		
10. Kliesch, Bernd-Walte	1923	- 23.	Bock, Günter	1797	1-	0		
22. Pischner, Dr. Rainer	1801	- 12.	Beisswanger, Wolf	1910	½-	½		
34. Enz, Hans	1684	- 14.	Hankow, Bert	1903	½-	½		
4. Stark, Wolfgang	2030	- 21.	Janik, Mario	1806	½-	½		
36. Koep-Kerstin, Werner	1680	- 7.	Johannsen, Ingbert	1989	-		(H)	
49. Wehrmann, Dieter	1594	- 9.	Allgaier, Erik	1948	0-	1		
11. Jurkatis, Dirk	1922	- 45.	Riess, Bernhard	1640	-		(H)	
38. Merz, Dr. Rüdiger	1676	- 25.	Schlesinger, Michael	1780	0-	1		
55. Wolf, Wilfried	1553	- 27.	Huhn, Ulrich	1769	-		(H)	
31. Thevenet, Gu y	1727	- 52.	Boskovic, Ratko	1573	1-	0		
26. Klevenow, Hellmut	1779	- 35.	Hoffbauer, Jörg	1684	1-	0		
29. Symann, Fred	1741	- 50.	Frahm, Werner	1582	-		(H)	
48. Mühlfellner, Richard	1620	- 30.	Schilly, Hans-Joachi	1731	½-	½		
51. Radke, Robert	1576	- 37.	Widemann, Anselm	1678	--		+	
39. Neumann, Dieter	1672	- 58.	Schwark, Ulrich	1537	1-	0		
40. Lübeck, Harald	1662	- 60.	Böttger, Bernd	1536	-		(H)	
61. Klemm, Manfred	1522	- 41.	Mersmann, Till	1652	0-	1		
42. Strate, Gerda	1650	- 62.	Bödicker, Horst	1518	0-	1		
44. Weiser, Bernd	1645	- 64.	Woeller, Matthias	1510	0-	1		
79. Mühlwinkel, Rüdiger	1411	- 47.	Damm, Bernd	1625	1-	0		
17. Heyne, Hans-Gerd	1870	- 68.	Haftenberger, Rolf	1496	1-	0		
13. Martin, Mario	1908	- 70.	Landskron, Hans-Günt	1473	1-	0		
28. Sorgenfrei, Uwe	1750	- 72.	Jach, Bernd	1465	--		+	
73. Lück, Wolfgang	1461	- 32.	Jacob, Konrad	1695	0-	1		
83. Müller, Thomas	1386	- 33.	Piotrowski, Roger	1688	-		(H)	
88. Dederer, Peter	1328	- 43.	Wehr, Joachim	1646	0-	1		
53. Dippe, Jörg	1564	- 76.	Altmann, Dr. Hans-Jü	1427	-		(H)	
89. Bauer, Jürgen	1314	- 54.	Mildenberger, Hans	1553	½-	½		
92. Purmann, Reinhold	1277	- 57.	Kathe, Michael	1538	0-	1		
59. Kleinwächter, Manfre	1536	- 95.	Kemnitz, Wolfgang	1180	1-	0		
91. Pfeiffer, Klaus	1281	- 66.	Fischer, Elmar	1500	-		(H)	
69. Abraham, Helmut	1483	- 81.	Ercivan, Erdogan	1405	½-	½		
46. Siewert, Dr. Klaus-J	1633	- 80.	Lengowski, Jörg-Uwe	1411	0-	1		
65. Regeler, Wulf	1504	- 86.	Niehaus, Harald	1355	1-	0		
93. Markowski, Gerhard	1262	- 74.	Langner, Harry	1460	+-		-	
82. Schöning, Ulrich von	1403	- 94.	Bahlmann, Frank	1260	1-	0		
56. Paris, Gerhard	1549	- 75.	Templin, Manfred	1447	0-	1		
63. Steiner, Jürgen	1515	- 84.	Pöhle, Uwe	1385	1-	0		
67. Alber, Roland	1499	- 87.	Szczygielski, Fred	1334	1-	0		
71. Jagodzinski, Michael	1465	- 90.	Kiechle, Friedrich	1311	-		(H)	
78. Rygol, Rudolf	1422	- 77.	Thies, Andreas	1425	1-	0		
85. Schröder, Christian	1374	- 96.	spielfrei		+-		-	

Liebe Schachfreunde ich möchte aus gegebenem Anlaß noch einmal darauf hinweisen, daß es **nicht** erlaubt ist beim Einzelpokal Speisen und Getränke mitzubringen. Bitte nutzen Sie die gegebenen Möglichkeiten die geboten sind.

Des weitern bitte ich darauf zu achten, daß das Spielmaterial (Bretter) der Norm entspricht, es sollte schon die Größe haben wie es zu den Mannschaftskämpfen zur Verfügung gestellt wird.

Rangliste: Stand nach der 4. Runde

Rang	Teilnehmer	Verein/Ort	G	Pkt	Buchh	BuSumm	
1.	Schulz, Michael	SV Osram		4	10	25	66
2.	Gärtner, Thomas	SK Gillette		4	10	24	70
3.	Kühne, Marco	SV Justitia	4	10	22	73	
4.	Trebbin, Dr. Wolfhar	Bund		4	10	22	72
5.	Kliesch, Bernd-Walte	Bund		4	10	22	67
6.	Jonas, Bernhard	Bund	4	10	20	69	
7.	Trösch, Thomas	ZIB / ACCSB	4	10	18	73	
8.	Getzuhn, Detlef	SV Senat	4	9	26	59	
9.	Kroutikov, Arkadi	Sender Freies Ber4	9	23	69		
10.	Hirche, Michael	BVG-Helmholtz	3	9	23	63	
11.	Schlesinger, Michael	BVG-Helmholtz	4	9	22	69	
12.	Göbel, Wolfgang	BVG-Helmholtz	3	9	21	71	
13.	Allgaier, Erik	BVG-Helmholtz	4	9	20	69	
14.	Thevenet, Guy	ZIB / ACCSB	4	9	18	69	
15.	Enz, Hans	ZIB / ACCSB	4	8	25	59	
16.	Janik, Mario	SG Wiheil	4	8	21	64	
17.	Beisswanger, Wolf	Umweltbundes	4	8	20	72	
18.	Hankow, Bert	SV Justitia	4	8	19	68	
19.	Pischner, Dr. Rainer	Umweltbundes	4	8	16	64	
20.	Heyne, Hans-Gerd	Bund	4	8	13	70	
21.	Stark, Wolfgang	Umweltbundes	4	7	24	67	
22.	Bock, Günter	Rolls Royce	4	7	24	61	
23.	Gröling, Jürgen	SG Wiheil	4	7	24	58	
24.	Klevenow, Hellmut	Alcatel / SEL	4	7	23	57	
25.	Neumann, Dieter	SV Osram	4	7	21	64	
26.	Mersmann, Till	SG Wiheil	4	7	20	69	
27.	Schumacher, Gerhard	BVG-Helmholtz	4	7	19	62	
28.	Bödicker, Horst	Bund	4	7	18	71	
29.	Widemann, Anselm	SV DeTeWe	4	7	18	64	
30.	Woeller, Matthias	Rolls Royce	4	7	17	59	
31.	Hoffbauer, Jörg	Bund	4	7	16	64	
32.	Mühlwinkel, Rüdiger	Bund	4	7	14	71	
33.	Regeler, Wulf	Telekom	4	7	12	64	
34.	Jacob, Konrad	SV DeTeWe	4	6	26	62	
35.	Johannsen, Ingbert	Bund	3	6	25	57	
36.	Jach, Bernd	Bund	4	6	23	57	
37.	Kathe, Michael	Telekom	4	6	22	63	
38.	Wehrmann, Dieter	SG Schering	4	6	22	61	
39.	Jurkatis, Dirk	SV Justitia	3	6	22	58	
39.	Merz, Dr. Rüdiger	Rolls Royce	4	6	22	58	
41.	Huhn, Ulrich	SV Senat	3	6	21	59	
42.	Boskovic, Ratko	SG Stern Berlin	4	6	21	55	
43.	Wolf, Wilfried	Alcatel / SEL	3	6	19	64	
44.	Riess, Bernhard	SV Osram	3	6	18	67	
45.	Wehr, Joachim	Bund	4	6	17	62	
46.	Lengowski, Jörg-Uwe	BVG-Helmholtz	4	6	17	59	

47. Koep-Kerstin, Werner	Bund		3	6	15	64
48. Kleinwächter, Manfre	Telekom		4	6	13	61
49. Martin, Mario	ZIB / ACCSB	4	6	11	60	
50. Mühlfellner, Richard	SV Senat		4	5	20	54
51. Schöning, Ulrich von	SV Dresdenia		4	5	19	49
52. Steiner, Jürgen	SV Justitia	4	4	26	52	
53. Strate, Gerda	SK Gillette		4	4	24	59
54. Klemm, Manfred	Bund		4	4	22	57
55. Schwark, Ulrich	Bund		4	4	22	56
56. Haftenberger, Rolf	Bund		4	4	22	44
57. Damm, Bernd	BVG-Helmholtz		4	4	21	47
58. Radke, Robert	BVG-Helmholtz		4	4	20	59
59. Ercivan, Erdogan	Berliner Volksban	4	4	18	60	
60. Symann, Fred	ZIB / ACCSB		3	4	17	60
61. Mildenberger, Hans	BVG-Helmholtz	4	4	17	54	
62. Markowski, Gerhard	Telekom		4	4	17	46
63. Frahm, Werner	SG Berliner Bank	3	4	15	63	
64. Schilly, Hans-Joachi	SG Berliner Bank	3	4	15	62	
65. Lübeck, Harald	BVG-Helmholtz	3	4	15	59	
66. Abraham, Helmut	SG Schering		4	4	15	57
66. Bauer, Jürgen	BVG-Helmholtz	4	4	15	57	
68. Weiser, Bernd	Telekom		4	4	15	50
69. Templin, Manfred	ZIB / ACCSB		4	4	13	61
70. Alber, Roland	BVG-Helmholtz	4	4	13	60	
71. Piotrowski, Roger	Telekom		3	3	22	59
72. Dippe, Jörg	SK Gillette		3	3	21	55
72. Kemnitz, Wolfgang	Bund		4	3	21	55
74. Landskron, Hans-Günt	SV Senat		4	3	20	55
75. Lück, Wolfgang	BVG-Helmholtz	4	3	19	68	
76. Dederer, Peter	BVG-Helmholtz	4	3	19	59	
77. Böttger, Bernd	SV Dresdenia	2	3	18	51	
78. Altmann, Dr. Hans-Jü	Bund		3	3	17	52
79. Müller, Thomas	Berliner Volksban	3	3	16	65	
80. Schröder, Christian	Berliner Volksban	4	3	16	60	
81. Pfeiffer, Klaus	Telekom		3	3	16	48
82. Rygol, Rudolf	BVG-Britz	4	3	14	52	
83. Fischer, Elmar	Telekom	3	3	14	48	
84. Purmann, Reinhold	BVG-Helmholtz	4	3	13	61	
85. Sorgenfrei, Uwe	Berliner Volksban	4	3	13	55	
86. Siewert, Dr. Klaus-J	Berliner Volksban	4	2	18	57	
87. Langner, Harry	Bund		4	2	15	61
88. Niehaus, Harald	SG Berliner Bank	4	1	22	44	
89. Paris, Gerhard	Rolls Royce	4	1	19	51	
90. Bahlmann, Frank	SG Schering		4	1	18	50
91. Kiechle, Friedrich	SV Justitia		3	1	17	51
92. Pöhle, Uwe	ZIB / ACCSB		4	1	14	67
93. Jagodzinski, Michael	Telekom		3	1	14	57
94. Szczygielski, Fred	Berliner Volksban	4	1	13	56	
95. Thies, Andreas	ZIB / ACCSB	4	0	16	59	

## Rangliste: Stand nach der 7. Runde

Rang	Teilnehmer	Verein/Ort	G	Punkte	Buchh	BuSumm
1.	Hoppe, Frank	SK Gillette	7	17.0	95.0	586.0
2.	Gallien, Fabian	SV Senat	7	17.0	91.0	599.0
3.	Kuhnke, Rainer	Schachfreunde Zeh	7	16.0	87.0	558.0
4.	Mielke, Sven	SK Gillette	7	16.0	86.0	558.0
5.	Schargorodskij, Maxim	SK Gillette	7	15.0	90.0	558.0
6.	Held, Peter	SV Königsjäger Sü	7	15.0	84.0	530.0
7.	Schmidt, Robert	IBM	7	15.0	82.0	546.0
8.	Fritzsche, Helmut, Dr.	SV Königsjäger Sü	7	15.0	80.0	518.0
9.	Savoric, Michael	SV DeTeWe e.V.	7	14.0	88.0	549.0
10.	Ritz, Olaf	Alcatel/SEL	7	14.0	67.0	522.0
11.	Escher, Clemens	SV Königsjäger Sü	7	13.0	91.0	573.0
12.	Grüner, Reinhard	SV DeTeWe e.V.	7	13.0	87.0	526.0
13.	Falz, Roman	SK Gillette	7	13.0	83.0	555.0
14.	Laux, Manfred	SV Königsjäger Sü	7	13.0	65.0	517.0
15.	Somin, Anatolij	BSR	7	12.0	87.0	510.0
16.	Reiche, Henry	SK Gillette	7	12.0	81.0	542.0
17.	Kersten, Martin	Sender Freies Ber	7	12.0	76.0	535.0
18.	Reiche, Andreas	SK Gillette	7	12.0	75.0	509.0
19.	Muratovic, Rafet	SGr.Hertha 06 e.V	7	12.0	74.0	499.0
20.	Strate, Gerda	SK Gillette	7	12.0	69.0	528.0
21.	Maatz, Lothar	BSR	7	12.0	69.0	515.0
22.	Schastok, Erwin	Sender Freies Ber	7	12.0	67.0	518.0
23.	Feda, Abdullah	BSR	7	12.0	64.0	490.0
24.	Giering, Christoph	Schachfreunde Zeh	7	12.0	59.0	507.0
25.	Große-Honebrink, Brig	SG Schering	7	11.0	62.0	483.0
26.	Lehmann, Michael	BA Tempelhof	7	10.0	84.0	522.0
27.	Fischer, Anke	SK Gillette	7	10.0	78.0	497.0
28.	Walther, Alexander	BA Tempelhof	7	10.0	75.0	495.0
29.	Fischer, Elmar	Telekom	7	10.0	73.0	515.0
30.	Weiser, Bernd	Telekom	7	10.0	69.0	498.0
31.	Bogomolnyi, Peter	BSR	7	9.0	86.0	509.0
32.	Hoffbauer, Jörg	Bund	7	9.0	83.0	549.0
33.	Baranowsky, Peter	BA Tempelhof	7	9.0	79.0	507.0
34.	Merz, Rüdiger, Dr.	BMW Rolls Royce	7	9.0	76.0	524.0
35.	Al-Masri, Mohamad-Ali	SG BVG Helmholtz	7	9.0	74.0	518.0
36.	Andreas, Alexander	SK Gillette	7	9.0	68.0	489.0
37.	Bader, Arnd		7	9.0	68.0	469.0
38.	Sayder, Hans-Joachim	SK Gillette	7	9.0	67.0	457.0
39.	Riess, Bernhard	SV Osram e.V.	7	9.0	66.0	484.0
40.	Getzuhn, Detlef	SV Senat	7	9.0	63.0	460.0
41.	Cornel, Christian	BSR	7	9.0	62.0	437.0
42.	Kathe, Michael	Telekom	7	9.0	61.0	481.0
43.	Schröter, Lutz	SV Dresdenia Berl	7	9.0	59.0	494.0
44.	Lehaj, Josef		7	9.0	52.0	439.0
45.	Weißhaar, Andrea	SK Gillette	7	7.0	61.0	443.0
46.	Lehaj, Toni		7	7.0	42.0	416.0
47.	Parrag, Sandor	BSR	7	6.0	72.0	471.0
48.	Jähring, Manfred	BSR	7	6.0	65.0	432.0
49.	Jacob, Konrad	SV DeTeWe e.V.	7	6.0	64.0	487.0
50.	Irmeler, Norbert	SG Berliner Bank	7	6.0	60.0	429.0
51.	von Schöning, Ulrich	SV Dresdenia Berl	7	6.0	57.0	427.0
52.	Müller, Rudi	SK Gillette	7	6.0	55.0	425.0
53.	Kleinwächter, Manfred	Telekom	7	6.0	51.0	431.0
54.	Pöhle, Uwe	ZIB/ACCSB	7	5.0	53.0	417.0
55.	Trampe, Michael	SK Gillette	7	4.0	57.0	391.0
56.	Bek, Slavek	SK Gillette	7	3.0	62.0	434.0
57.	Ehlert, Klaus	SK Gillette	7	3.0	47.0	392.0
58.	Wolf, Wilfried	Alcatel/SEL	7	1.0	47.0	395.0

Wieder ein voller Erfolg das 6.Gillette-Schnellschach-Open, mit Rekord Teilnehmerzahl. Die Turnierleitung in bewährte Hände von Bernhard Riess und dem 2.Vorsitzendem der FV Schach Hartmut Mahlkow.

Beköstigung bestens organisiert und zubereitet vom Eurest-Team unter Manfred Demnitz. Dies wurde von dem Schachklub-Gillette kostenlos angeboten und genutzt.

Die Wertungen in drei Gruppen, Open-Sieger, DWZ 1800 und 1600.

Die Gäste kamen auch von auserhalb Berlin`s von den SF Zehdernick, den Vogel allerdings schossen zwei ehemalige Sportfreunde von Gillette ab. 600 km von Bonn nach Berlin nur um Freunde zu besuchen, herzlichen Dank Bernhard Heinberg und Bernd Schäffer.

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an alle Teilnehmer in der Hoffnung uns beim nächsten Open wieder zu treffen.

## Mannschaftspokal-Achtelfinale

<b>Nasuhatec 4,5:3,5</b>	<b>SV Osram</b>	<b>SG Schering</b>	<b>4,0:4,0</b>	<b>ACCSB/ZIB</b>
Janneck 0,0:1,0	Schlemermeyer	Mattick	1,0:0,0	Vu
Barnack 0,5:0,5	Neumann	Hering	0,5:0,5	Trösch
Brüggmann 0,0:1,0	Amon	Voss	0,5:0,5	Domingo
Müller 1,0:0,0	Riess	Mirnik	0,5:0,5	Godoj
Kitsos 1,0:0,0	Schimmel	Austein	0,0:1,0	Martin
Winkel z. 1,0:0,0	John	Wehrmann	0,5:0,5	Brychcy
Zeidler - :+	Hoffmann	Bömer Dr.	1,0:0,0	Thevenet
Schüler 1,0:0,0	Mollenhauer	Darga	0,0:1,0	Symann

Eine knappe Geschichte wobei beide

Nicht das Beste aufbieten konnten.

Nach Wertung kam Schering weiter in einem Offenen Kampf

<b>Tempelhof 7,0:1,0</b>	<b>Rolls-Royce</b>	<b>Bund</b>	<b>6,5:1,5</b>	<b>B.Volksbank</b>
Simon 0,5:0,5	Gietl	Seubert	0,5:0,5	Siewert Dr.
Herman v. 1,0:0,0	Bock	Koloss Dr.	1,0:0,0	Plenz
Plümer + :-	Pfitzer	Johannsen	1,0:0,0	Liesenfeld
Steinhardt 1,0:0,0	Ziller	Jonas	1,0:0,0	Sorgenfrei
Mandelkow 1,0:0,0	Meiners	Nerenz	1,0:0,0	Ercivan
Kasper 1,0:0,0	Paris	Göhringer	1,0:0,0	Müller
Baranowsky 0,5:0,5	Wöller	Scholz	1,0:0,0	Szczgylski
Dziedzinski+ :-	Wöller	Horst	0,0:1,0	Neldner

Tempelhof ließ keinen Zweifel, wer Chef im Ring ist und bot Bestbesetzung.

Bund nicht unbedingt mit dem Feinsten was man hat aber auch hier genügend.

<b>Wiheil 2,0:6,0</b>	<b>IBM</b>	<b>SV Justitia</b>	<b>3,0:5,0</b>	<b>SV Senat</b>
Bachmann 0,0:1,0	Kalinitschew	Steiner	0,0:1,0	Tepojan
Strehlow 0,0:1,0	Penzold	Jurkatis	0,0:1,0	Albrecht
Janik 0,5:0,5	Feick	Kühne	+ :-	Bötzer
Schröder-W. 0,0:1,0	Schmidt R.	Hankow	0,5:0,5	Gallien
Martensen 0,0:1,0	Bläß Dr.	Hahn M.	0,5:0,5	Mack-Kather
Gröling 0,5:0,5	Mahn	Lange	0,0:1,0	Kohl Dr.
Utsch 0,0:1,0	Sycin	Hahn G.	1,0:0,0	Nalezinski
Neumann + :-	Osterloh	Schaal	0,0:1,0	Lieske

Erschreckend, was bei Wiheil gemeldet ist und was letztendlich an die Bretter kommt. IBM ließ keinen Zweifel wie wichtig der Pokal genommen wird.

Justitia verkaufte sich doch recht gut bei Senat, auch wenn dort ein Brett fehlte,

<b>SEL/Alcat 4,5:3,5</b>		<b>SK Gillette</b>		<b>SFB</b>		<b>3,5:4,5</b>		<b>B. Bank</b>	
Paulsen	1,0:0,0	Schargorodskij		Kroutikov		0,5:0,5		Dumuschat	
Maxion	1,0:0,0	Koulaxouzidis		Schastok		0,0:1,0		Tschoepe	
Baumbach	1,0:0,0	Falz		Kersten		0,0:1,0		Plumhoff	
Röblitz	0,5:0,5	Hintze		Saloga		0,0:1,0		Pfeiffer	
Hoffmann	0,0:1,0	Mielke		Dörbandt		1,0:0,0		Flegel	
Hilsberg	1,0:0,0	Bous		Schmidt		1,0:0,0		Rußmann	
KlevenowH.	0,0:1,0	Gärtner		Zimmol		0,0:1,0		Weise	
Goorsahye	0,0:1,0	Strate Gerda		Kelm		1,0:0,0		Niehaus	

Der eigentliche Sieger dieser Begegnung war Gillette, allerdings wußte SEL wie knapp man vor dem Ausscheiden stand und wird den kommenden Gegner etwas ernster nehmen. Eine schöne und unterhaltsame Begegnung.

Die Bänker oben recht stark was letztendlich für den Sieg ausreichend war.

### **Viertelfinale**

16.01.	18.00	SG Schering	- Bund
18.01.	18.00	SEL/Alcatel	- SV Senat
18.01.	17.30	IBM	- BA Tempelhof
17.01.	18.15	Berliner Bank	- Nasuhatec

### **Mannschaftsblitzmeisterschaft der FV Schach e.V.**

Sieger wurde der SV Senat, herzlichen Glückwunsch.  
Mehr darüber im kommenden Schachexpress

### **Wichtige Hinweise !!!**

Der SK Gillette spielt ab sofort bei sich in der Kantine

Oberlandstr.75-8412099 Berlin Spielbeginn 18.30

Wiheil spielt ab sofort mit der 1. Und 2. Mannschaft  
Donnerstag`s 18.00 Uhr